

Niederschrift über die Sitzung des Integrationsrates der Wallfahrtsstadt Werl vom 03.02.2016, 18.00 Uhr, im Sitzungszimmer des Rathauses

Unter dem Vorsitz des Vorsitzenden Nedim Yigit sind anwesend:

Mitglieder des Integrationsrates:	Herren Demir, Findik, Gürsoy, Kaya, May, Miah, Yigit und Wiemhöfer sowie Frauen Aras, Kubath, Ostrowski, Schritt und Sahin
entschuldigt:	Herren Sen und Frieg sowie Frauen Muslu und Vorwerk-Rosendahl
Verwaltung:	Herr Canisius und Frau Falkenau

Tagesordnung:

1. Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit; Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. § 31 GO
2. Einwohnerfragestunde
3. Bericht aus der Arbeitsgruppe „Organisation eines Multikulturellen Stadtfestes“
4. Angebote für Migranten/-innen zur Verbesserung der Integration
5. Mitteilungen
Fahrradwerkstatt für Flüchtlinge
6. Anfragen

TOP 1: Feststellung der fristgerechten und ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Vorsitzende des Integrationsrates, Herr Nedim Yigit, stellt die frist- und ordnungsgemäße Einladung sowie die Beschlussfähigkeit des Integrationsrates fest und weist auf das Mitwirkungsverbot gemäß § 31 GO hin.

TOP 2: Einwohnerfragestunde

Die Einwohnerfragestunde wird eröffnet.

Wortmeldungen liegen nicht vor.

TOP 3: Bericht aus der Arbeitsgruppe „Organisation eines Multikulturellen Stadtfestes“

Frau Falkenau informiert über die vergangenen Treffen der Arbeitsgruppe zur Organisation eines Multikulturellen Stadtfestes in der Wallfahrtsstadt Werl. Zwischenzeitlich haben 9 verschiedene Nationalitäten ihre Teilnahme und Mitarbeit zugesagt.

Das nächste Treffen mit allen Beteiligten findet am **Mittwoch, 24.02.2016, um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses** statt. Im Rahmen dieser Veranstaltung sollen erste Programm-Ideen für die Bühne und die bisherigen Vorstellungen für die einzelnen Stände gesammelt werden.

Im Anschluss an dieses Treffen werden ggfls. Vereine, Schulen oder sonstige Gruppierungen für eine Mitgestaltung des Bühnenprogramms angesprochen.

TOP 4: Angebote für Migranten/-innen zur Verbesserung der Integration

Der Vorsitzende des Integrationsrates, Herr Yigit, schlägt vor, zur Verbesserung der Integration von Migranten/-innen in Werl diverse Angebote, wie z.B. eine Stadtführung, Museen-Erkundung, usw., zu installieren.

Auf Grund eines noch bestehenden Beratungsbedarfs über die Art der Gestaltung wird der Tagesordnungspunkt nicht zur Beschlussfassung gebracht und bis zur nächsten Sitzung des Integrationsrates vertagt.

Bis dahin sollen folgende Punkte diskutiert werden:

- Festlegung einer Zielgruppe,
- Sammlung von Angeboten,
- Art der Übermittlung der Information über die Angebote an die Zielgruppe,
- Verantwortlichkeit für die Organisation der Gruppen,
- Organisation von Dolmetschern.

TOP 5: Mitteilungen

Die mündliche Mitteilung „Fahrradwerkstatt für Flüchtlinge“ (**Anlage 1**) wird zur Kenntnis genommen. Die Rückfragen des Herrn Wiemhöfer werden von Frau Falkenau beantwortet.

Im Nachgang der Sitzung des Integrationsrates wird mitgeteilt, dass im Rahmen der Bürgerinformationsveranstaltung am 03.02.2016 folgende Fragen seitens der Teilnehmer/-innen thematisiert wurden:

- Wie hoch ist der Regelsatz nach dem Asylbewerberleistungsgesetz, den geflüchtete Menschen monatlich erhalten?
- Wie hoch ist der Differenzbetrag zwischen der Kostenerstattung durch das Land und dem tatsächlichen Aufwand für die Wallfahrtsstadt Werl?
- Wie hoch ist das Budget, das für die Integration der geflüchteten Menschen zur Verfügung steht?
- Wie hoch wird die Kapazität des Strüwer-Geländes voraussichtlich sein?
- Wie teilt Lokalpolitik Forderungen und Bedenken an die Landes- bzw. Bundespolitik mit?
- Gibt es tatsächliche Obergrenzen zur Aufnahme von Flüchtlingen?
- Für wie viele Menschen reichen die Arbeitsgelegenheiten vor Ort?
- Wie werden Probleme der Ruhestörung im Haus und der Mülltrennung gelöst?

Um eine Wiederholung der Veranstaltung seitens der Teilnehmer/-innen wurde gebeten.

TOP 6: **Anfragen**

Herr Canisius beantwortet die vorab eingereichten Anfragen des Herrn Wiemhöfer.

Herr Kaya stellt eine Anfrage bezüglich einer möglichen Einrichtung einer zentralen Flüchtlingsunterkunft in Werl, die durch Herrn Canisius beantwortet wird.

Die Anfrage des Herrn Miah bezüglich der so genannten „Integrationspoints“ der kommunalen Jobcenter wird durch Herrn Canisius beantwortet.



Wallfahrtsstadt
Werl



Fahrradwerkstatt für Flüchtlinge



Integrationsrat am 03.02.2016



Wallfahrtsstadt
Werl



I. Allgemeines

- Eingerichtet durch ehrenamtliche Helfer/-innen und durch Sammlung von Spenden
- Eröffnet im Januar 2016
- Öffnungszeiten: **dienstags** und **donnerstags** von **9.00 – 12.00** Uhr in der Werkstatt unter dem Rathaus (Zugang vom Parkplatz)
- benötigt werden immer:
 - Fahrräder
 - Fahrradhelme
 - Werkzeug und Material und Ersatzteile (LötKolben, Schrauben, Muttern, etc.)
 - usw.

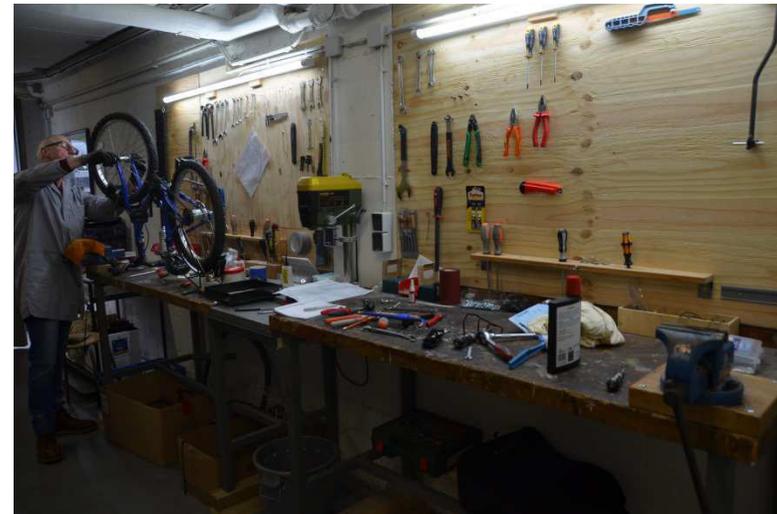
Integrationsrat am 03.02.2016



Wallfahrtsstadt
Werl



- **Ziel:**
 - Förderung der Mobilität der Asylbewerber
 - Beschäftigung im Alltag
- **Tätigkeiten:**
 - Fundräder und ausgemusterte Modelle werden straßentauglich gemacht
 - Betreuung durch ehrenamtliche Helfer/-innen





Wallfahrtsstadt
Werl



II. Nutzung der Fahrräder

- Vermietung an Asylbewerber für eine bestimmte Dauer
- gegen Kautions
- ca. 25 Fahrräder derzeit im Bestand (z.T. noch nicht fahrtüchtig)



Integrationsrat am 03.02.2016



Wallfahrtsstadt
Werl



III. Versicherungsschutz im Straßenverkehr

- bei allen Schäden haftet grundsätzlich jeder Verursacher mit seinem Privatvermögen
- es besteht keine Haftpflichtversicherungspflicht in Deutschland
- Ebenso: Haftpflichtversicherung ist im AsylbLG nicht vorgesehen; Asylbewerber müssten Versicherung finanzieren
- **Fazit:** Bei mangelndem Privatvermögen und fehlender Versicherung des Unfallverursachers hat der Geschädigte bei einem Unfall die Kosten alleine zu tragen.



Wallfahrtsstadt
Werl



IV. Schulungen nach der STVO

- Zurzeit keine speziellen Kurse durch die Polizei;
aber: Gespräche mit Ehrenamtlichen
- Materialien (Plakate und Flyer in 4 Sprachen) der
Kreisverkehrswacht
- Aufnahme in die Willkommensmappe für Flüchtlinge:
„Orientierungshilfe für das Leben in Deutschland“



IV. Schulungen nach der STVO

- Einweisung in die Verkehrsregeln erfolgt in der Fahrradwerkstatt vor Vermietung der Fahrräder



<p>حده استثنائية: إذا وجدت هذه اللوحة يسمح صوَر الشارع بالدراجة في هذه الحالة يجب الانتباه للسيارات القادمة من الاتجاه المعاكس.</p>	<p>منطقة مشاة هنا أيضا ممنوع قيادة الدراجة في هذه المنطقة. يجب على سائقي الدراجات النزول ورفع الدراجة إلا في حالة وجود هذه الإشارة.</p>	<p>طريق اجباري للدراجات هذه الإشارة تحدد طريق اجباري للدراجات. في حال وجود هذه الإشارة يمنع على سائقي الدراجات استخدام شارع مرور السيارات.</p>
<p>عندما تريد الانعطاف: أعط قبل الانعطاف بوقت كافي إشارة باليد عن طريق مد الزراع الأيمن أو الأيسر بحسب اتجاه الانعطاف. قبل الانعطاف التفت للتحقق من عدم وجود مركبات أخرى أو أشخاص.</p>	<p>في هذه الحالة يمكن قيادة الدراجة بسرعة بطيئة جدا و مراعاة المشاة.</p>	<p>طريق دراجات و طريق مشاة منفصلين إشارة المرور بين طريق دراجات و طريق مشاة. يجب على سائقي الدراجات البقاء في طريق الدراجات و الابتعاد عن قيادة الدراجة في طريق المشاة.</p>
<p>عند الانعطاف شمالا نكتة من عدم وجود مركبات قادمة من الأمام.</p>	<p>اتجاه قيادة الدراجات يجب قيادة الدراجات في الاتجاه المسموح فقط (إتجاه اليمين). ممنوع قيادة الدراجات في الاتجاه المعاكس أي إتجاه اليسار إلا في حالة وجود هذه الإشارة.</p>	<p>طريق مشترك للدراجات و المشاة يجب على سائقي الدراجات تقاسم الطريق مع المشاة في هذه الحالة يجب مراعاة المشاة و استخدام الجرس عند الاقتراب منهم.</p>
<p>التنذير عند تنذير درجات أخرى التزم بمسافة كافية. قبل التنذير استخدم الجرس لأحلام السائق. بذلك سوف تنذري.</p>	<p>في هذه الحالة يمكن قيادة الدراجات في الاتجاهين.</p>	<p>طريق للمشاة ممنوع القيادة على الدراجات في هذا الطريق. يجب على سائقي الدراجات النزول ورفع الدراجة. لا يسمح قيادة الدراجة على طريق المشاة حتى في حال عدم وجود هذه الإشارة.</p>
<p>ممنوع للدراجات أو المركبات الأخرى هنا يمنع مرور الدراجات. دفع الدرجة ممنوع.</p>	<p>شارع باتجاه واحد هنا لايجز المرور إلا بالاتجاه المحدد في الإشارة (اتجاه واحد).</p>	<p>في حالة عدم وجود طريق للدراجات يمكن قيادة الدراجة في الشارع مع السيارات.</p>
<p>هنا يمنع مرور أي مركبات أو درجات. دفع الدرجة ممنوع.</p>	<p>حالات استثنائية يتم تحديدها بوضع لوحات إضافية.</p>	<p>استثناء: يجب على الأطفال حتى 8 سنوات قيادة الدراجة في طريق المشاة. يسمح للأطفال قيادة الدراجة في طريق المشاة حتى سن العاشرة.</p>
	<p>المحول/العمود ممنوع شوارع معلمة بهذه اللوحة يمنع صوَرها بالدراجة النزول من على الدراجة ونفيمها ممنوع.</p>	